

## MOYKA

Die norwegische *pop witch* **MOYKA** wuchs im Wald des Hallingdal-Tals auf, einer Gegend, die von Mythen und Folklore umgeben ist. Hier hegte sie seit ihrer Kindheit den Traum, eines Tages Musik zu machen. Mit nur zehn Jahren schrieb sie ihr erstes Lied: Inspiriert vom Verlust eines Freundes, der wegziehen musste, zum Thema Abschied.

Als sie sich für ein Musikproduktionsstudium in Bergen einschrieb, tauchte **MOYKA** in die Welt der Synthesizer ein. Sie vertiefte sich in die elektronischen Landschaften von Röyksopp, Caroline Polachek und Charli XCX; Robyn, Yaeji und Son Lux. Sie arbeitete mit Cubase, Synthesizern und Samples und lernte, „*mein eigenes, mystisches, von Synthesizern getriebenes Universum*“ zu erschaffen.

*PopJustice* nannte sie eine der coolsten und besten Newcomer-Popstars, die derzeit weltweit aktiv sind, und bezeichnete ihre EP „*Spaces*“ als Meisterwerk. Live begann sie, bei verschiedenen Showcase-Veranstaltungen aufzutreten, darunter *by:Larm* und *Trondheim Calling (NO)*, *The Great Escape First Fifty* und *JaJaJa (UK)*, *Eurosonic (NL)*, *Linecheck (IT)* und dem *Reeperbahn Festival (GER)*. In ihrem ersten Jahr spielte sie auf Norwegens größtem Festival, dem *Øyafestivalen*, und erhielt begeisterte Kritiken von der norwegischen Presse. Im selben Jahr trat sie als Support für Sigrid auf und spielt mit ihr eine Tour, die mit einem ausverkauften Konzert in der *3Arena* in Dublin endete.

Sie wurde für den *Anchor Award* beim *Reeperbahn Festival 2019* nominiert und dann als *Amazon Music's Weekly One* ausgewählt. Später wurde **MOYKA** zur *One To Watch 2022* von *Amazon* gekürt.

Allen, die wissen möchten, wer sich hinter **MOYKA** verbirgt, sei gesagt, dass alle Antworten in den Liedern stecken, in Szene gesetzt von mythischen Synthesizern, die jederzeit mitreißend zugänglich sind. „*Ich möchte ein mystisches Universum schaffen*“, bekräftigt **MOYKA**, „in dem sich die Menschen zu Hause fühlen können.“

Die norwegische Musikerin veröffentlicht am 20. Oktober ihr zweites Album „*Movies, Cars and Heartbreak*“. Vielleicht lässt der Albumtitel es schon erahnen, aber „*Movies, Cars and Heartbreak*“ handelt tatsächlich von Filmen, Autos und Herzschmerz. **MOYKA** liebt es, Konzepte zu schaffen und innerhalb dieser Rahmenbedingungen zu arbeiten, um sich im Verlauf vollständig darin zu vertiefen. Auf dem Heimflug von der Reise nach Berlin konnte **MOYKA** nicht schlafen und hörte sich ihre bisher fertig gestellten Songs an. „*Ich dachte über ein Konzept nach und erkannte beim Hören, dass wir tatsächlich schon ein Album hatten... dessen Thema Filme sind!*“, erklärt sie. „*Das Konzept handelt von diesen Momenten im Leben, die sich anfühlen wie in einem Film. Also das Leben romantisch verklären. Wenn du Musik hörst und aus dem Busfenster schaust. Es regnet. Der Moment hat dieses Gefühl. Die letzten paar Lieder kamen kurz danach auch noch ganz schnell, und ich konnte sie auf das Album packen!*“

Pünktlich zum neuen Album kommt die Newcomerin endlich auf deutsche Bühnen, um nun auch ihre deutschen Fans und ihre Community mit einer mystischen Bühnenshow und ihrem Sound zu verzaubern – nicht umsonst nennt sie sich selbst eben ganz passend *pop witch*.